

Inhalt

Zitierweise der Werke Schopenhauers	S. 9
Vorwort Von Matthias Koßler (Mainz) und Ortrun Schulz (Hannover)	S. 11
Quellen und Dokumente	S. 13
Notizen Schopenhauers zu Ost-, Nord- und Südostasien vom Sommersemester 1811 Von Urs App (Kyoto)	S. 13
Abhandlungen	S. 41
Jenseits der Grenze möglichen Verhaltens. Adorno, Plessner und Schopenhauer über Mitleid, Lachen und Weinen Von Mirko Wischke (Olmütz)	S. 41
Dialektische Lebensphilosophie. Schopenhauers und Plessners Naturphilosophie im Vergleich Von Jan Beaufort (Würzburg)	S. 57
Durch Leiden lernen. Schopenhauer zwischen Mitleid und Weltüberwindung Von Michael Hauskeller (Exeter, England)	S. 75
Schopenhauers Grundlegung der Willensmetaphysik Von Thomas Dürr (Hermannsburg)	S. 91
Schopenhauer's Theory of Justice and its Implication to Natural Law Von Annette Godart-van der Kroon (Leuven, Belgien)	S. 121

Locke as Schopenhauer's (Kantian) Philosophical Ancestor David E. Cartwright (Wisconsin-Whitewater, USA).....	S. 147
Im Horizont Schopenhauers	S. 157
Der Philosoph und der Diktator. Arthur Schopenhauer und Adolf Hitler Von Wolfgang Weimer (Duisburg)	S. 157
Futurologie und Pessimismus Stanislaw Lem als Schopenhauerianer Von Bernd Gräfrath (Essen).....	S. 169
Zur Beziehung von Arthur Schopenhauers Philosophie zu Richard Wagners Musikdramen Von Christoph Weismüller (Düsseldorf).....	S. 183
Rezensionen	S. 197
<i>Schopenhauer. Cahier de l'Herne dirigé par JEAN LEFRANC.</i> Von Georges Goedert, Luxemburg	S. 197
MICHAEL HAUSKELLER: <i>Vom Jammer des Lebens.</i> <i>Einführung in Schopenhauers Ethik.</i> Von Oliver Hallich, Düsseldorf	S. 203
ULRIKE BERGMANN: <i>„Lebe und sei so glücklich als du kannst.“</i> <i>Johanna Schopenhauer. Eine Biographie.</i> GABRIELE BÜCH: <i>Alles Leben ist Traum. Adele Schopenhauer.</i> <i>Eine Biographie.</i> Aufbau Taschenbuch Verlag. Von Ludger Lütkehaus, Freiburg	S. 207
MATHIAS MAYER: <i>Die Kunst der Abdankung. Neun Kapitel</i> <i>über die Macht der Ohnmacht.</i> Von Hartmut Reinhardt, Trier.....	S. 213

MATTHIAS KÖBLER: <i>Empirische Ethik und christliche Moral: zur Differenz einer areligiösen und einer religiösen Grundlegung der Ethik am Beispiel der Gegenüberstellung Schopenhauers mit Augustinus, der Scholastik und Luther.</i> Von Harald Schöndorf, München.....	S. 219
THOMAS WEINER: <i>Die Philosophie Arthur Schopenhauers und ihre Rezeption.</i> Von Jean-Claude Wolf, Freiburg, Schweiz.....	S. 227
Schopenhauer-Bibliographie.....	S. 231
Bibliographie 2001, bibliographische Notizen Von Margit Ruffing (Mainz).....	S. 231
Berichte.....	S. 239
Bericht über die Arbeit des Schopenhauer-Archivs im Jahre 2002 Von Jochen Stollberg (Frankfurt am Main)	S. 239
Zwei Neuerwerbungen zur Sammlung „Bibliothek Arthur Schopenhauers“ Von Jochen Stollberg (Frankfurt am Main)	S. 241
Adressen der Autoren.....	S. 247